

# Stadtteilanzeiger Nordstädter

www.hildesheimer-stadtteilzeitungen.de

Ihre Redaktion- und Anzeigen-Hotline: **(05121) 23947**

Nr. 6 - 2010

## Einladung an alle Kinder und ihre Familien zum Weltkindertag auf dem Ottoplatz



Am 20. September findet wie jedes Jahr ein großes „Mitmach-Fest“ auf dem Ottoplatz statt. In der Zeit von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr musst du dich entscheiden, ob du die Rollenrutsche benutzt, etwas zum Mitnehmen bastelst, an einer Olympiade teilnimmst oder ein anderes der vielen Angebote ausprobierst. Zuckerwatte, Popcorn, Kaffee und Kuchen versüßen den Nachmittag. Durstlöscher spendiert der Getränkemarkt „Hol ab“.

Auch in diesem Jahr wird es wieder zum Ende der Veranstaltung eine Überraschung geben.

Komm und mach mit!

Meine Produkte des Monats

immer mehr als **30% Rabatt** auf UVP des Herstellers

ROSEN-APOTHEKE

Apotheker Klaus Urso  
Steuerwalder Straße 92 • 31137 Hildesheim  
Telefon (05121) 52777 • Fax 57723

mit diesem Gutschein.

**20% Rabatt** außer auf  
verschreibungspflichtige  
Medikamente und Angebote

Création

**Bodypiercing • Piercingschmuck**

Bernwardstraße 7 • 31134 Hildesheim  
Phone 05121/9996949

PHYSIOTHERAPIE  
Angela Schubö

Massage  
Krankengymnastik

Krankengymnastik  
Massage  
Lymphdrainage  
Akupunkt-Massage  
Fango  
Heißluft/Kryotherapie  
Ultraschalltherapie  
Elektrotherapie  
Schlingentisch  
Hausbesuche

Bischofskamp 3 • 31137 Hildesheim  
Telefon & Fax (051 21) 55055

Termine  
nach Vereinbarung  
Alle Kassen und Privat

## NACHBARSCHAFTSLADEN Flohmarkt und Capt'n am 18. September



Am 18. September kann vor dem Nachbarschaftsladen im Sachsenring in der Zeit von 11-17 Uhr vielfältige Begegnung stattfinden und nach Schnäppchen gestöbert werden. Wer mag, kann der Nachbarschaftshilfe zeitreich auch ab 10 Uhr Flohmarktartikel spenden. Nachmittags gibt es Kaffee und selbstgebackenen Kuchen.

Anschließend um 17 Uhr beschenkt uns der Capt'n Dirk Fröhlich mit einem kleinen Konzert. Bei guten Wetter wird auch gegrillt....

### Kreativangebote

An jedem 1. Dienstag im Monat sind in der Zeit von 19.30 Uhr-

21.30 Uhr kreative Köpfe & geschickte Hände im Nachbarschaftsladen gefragt.

5. Oktober:  
Schmuckstücke  
2. November:  
Karten mit Aquarellstiften  
Anmeldung erforderlich  
Tel. 285 34 80 – jeweils 2,-€ + Materialkosten

Außerdem trifft sich in unregelmäßigen Abständen Dienstagnachmittags ein Näh- und Patchwork-Zirkel

Kleines Konzert mit dem CAPT'n

Samstag, den 18. September ab 17 Uhr  
vor dem Nachbarschaftsladen  
Bei gutem Wetter wird auch gegrillt...

# STÄRKEN vor Ort



## Projekt „Be a Star!“ – Potentiale erkennen Cluster Sozialagentur

Kontakt: Christian Köpper – Tel.: 2948610 – koepper@cluster-sozialagentur.de

Heute sind wir die Stars

Großer Jubel auf dem City Beach am 7. 8. Es ist 19.00 Uhr, als sich gut 50 junge Leute vor der Bühne drängen. Die Spannung steigt während des Soundchecks; nach einer halben Stunde geht es endlich los: 30 Jugendliche aus Drispstedt und der Nordstadt haben ihre Potenziale erkannt und präsentieren sie auf der großen Bühne.

Jubel begleitet die fünf Mädchen, die ihre sorgfältig erlernten Tänze zeigen. Während ihrer Choreografie erstellen Jugendliche des Graffiti-Projekts ein Bild zum Thema



„City Beach“.

Die Show geht weiter: Die Rapper greifen nach den Mikros und beeindrucken das Publikum mit emotionalen, selbst geschriebenen Texten aus ihrer eigenen Lebenswelt. Unter großem Beifall endet die Vorführung nach einer Stunde.

Mit Begeisterung haben die Jugendlichen bei den Projekten mitgemacht und jetzt haben Sie ein Ziel vor den Augen. Mit Recht können Sie sagen: „Heute waren wir die Stars!“



## SPD startet Initiative zur Inklusion beeinträchtigter Menschen

(sb) Auf Betreiben von SPD-Ratsfrau Bernhardine Schröer-Suray wurden in Hildesheim die Weichen gestellt, um die Einbindung von Menschen mit Behinderung in die Gesellschaft endlich zu verbessern. In einer gemeinsamen Sitzung des Ausschusses für Schule, Kultur und Sport und des Jugendhilfe- und Sozialausschusses am 17. August 2010 wurde der „Aktionsplan zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention“ auf den Weg gebracht.

Schröer-Suray: „Mit der Umsetzung der UN-Konvention kann Hildesheim eine Vorreiterrolle bei der Einbeziehung von Menschen mit Beeinträchtigung spielen. Natürlich wird das noch ein hartes Stück Arbeit – aber der Anfang ist gemacht!“ Die SPD-Gruppe im Rat der Stadt freut sich, mit dem einstimmigen Beschluss der beiden Ausschüsse ein zutiefst sozialdemokratisches Anliegen voranzutreiben: Alle Menschen müssen die Möglichkeit

zur gleichberechtigten gesellschaftlichen Teilhabe bekommen.

„Inklusion ist mehr als nur ‚Integration‘. Bei einer Integration wird eine Art Fremdkörper einbezogen. Bei Inklusion wird der Mensch – mit allen seinen besonderen Fähigkeiten – zum selbstverständlichen Teil der Gesellschaft.“ Ziel ist es, dass ein Miteinander unterschiedlicher Persönlichkeiten ermöglicht wird; ohne Beschränkungen durch Barrieren und ohne Ausgrenzungen beispielsweise durch besondere Bildungseinrichtungen. Dieses Ziel in absehbarer Zeit zu erreichen, dafür kämpft Bernhardine Schröer-Suray und die gesamte SPD: „Wir wissen starke Partner auf unserer Seite“, sagt sie zuversichtlich. Das Sozialdezernat der Stadt wird den Aktionsplan in Zusammenarbeit mit dem Behindertenbeirat und den Akteuren Stolperstein e.V., Verein Inklusion sowie vielen anderen ausarbeiten.

## Interkulturelles Frauenfrühstück

am 29. September

9.00 bis 11.00 Uhr wieder in der Martin - Luther-Gemeinde

Vor genau einem Jahr wurde im Rahmen der Interkulturellen Woche zu dem ersten Interkulturellen Frauenfrühstück im Norden Hildesheims in die Martin-Luther-Gemeinde eingeladen. Niemand hatte damals mit einer so großen Resonanz gerechnet: fast 100 Frauen haben sich bereits zum ersten Treffen einladen lassen. Inzwischen findet das Frauenfrühstück vierteljährlich an unterschiedlichen Orten statt: beim Alevitischen Kulturverein, in der Selimiye – Moschee im Bischofskamp, in der Mariä-Lichtmess-Gemeinde in Drispstedt,



in der Martin-Luther-Gemeinde, in der Jüdische Gemeinde. Die Grundidee ist weiter einfach geblieben: Frauen unterschiedlicher Nationalitäten treffen sich, sie bringen landestypisches Essen mit, kommen ins Gespräch, lernen sich besser kennen, bauen Barrieren ab – aus Fremden werden Nachbarn. Oft haben Kinder der verschiedener Kitas und Schulen der Nordstadt und Drispstedts mit ihren Musikbeiträge zum Gelingen der Frühstückstreffen beigetragen. Beim nächsten Treffen am 29. September erwartet Sie anlässlich des einjähri-

gen Bestehens eine besondere Überraschung.

Herr Emin Tuncay bot im Anschluss an das Frauenfrühstück am 10. März dieses Jahres eine Führung durch die Selimiye-Moschee an. Dieses Angebot stieß auf reges Interesse, so wurde die Führung durch die „jeweilige Glaubensstätte“ im Anschluss an das Frühstückstreffen für die weiteren Treffen 2010 in das Programm aufgenommen. Am 29. September lädt Pastor Reinhard Kiparski nach dem Frühstück zur „Erkundung“ der Martin-Luther-Kirche ein.

Herzliche Einladung zur

Fotoausstellung

des Interkulturellen Frauenfrühstücks im Norden Hildesheims

Montag 4. bis Freitag 8. Oktober im Rathaus/ Empore

Eröffnung am Montag 12Uhr

### Impressum

Herausgeber, Axel Fuchs  
 Redaktions- Elzer Straße 99  
 und Anzeigen 31137 Hildesheim  
 Anschrift: Tel. (05121) 23947  
 Fax (05121) 2086770  
 Vertrieb: Werbeagentur Fuchs  
 eMail:  
 info@hildesheimer-stadtteilzeitungen.de

Internet:  
 www.hildesheimer-stadtteilzeitungen.de  
 Redaktionsschluß der nächsten Ausgabe:  
 18. Oktober 2010

Die veröffentlichten Artikel geben nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion wieder.



# HINWEIS SPD

Die vom  
SPD-Ortsverein Nordstadt  
**am Samstag,  
den 18. September  
geplante Radtour muss**  
aus organisatorischen  
Gründen **leider ausfallen**  
und wird zu einem späteren Zeit-  
punkt nachgeholt.  
Wir bitten um Ihr Verständnis.

## Auto-Reparaturen

# Löhr

AUTO-SERVICE

**Achsvermessung**  
**Bremsen**  
**Computerdiagnose**  
**Kupplung**  
**Reifendienst**  
**Servicearbeiten**

**TÜV+AU  
täglich**

**Löhr Autoservice** · Steuerwalderstr. 152 · Tel. 05121/57578



## Neuer Vorstand beim Verein Regenbogen

In der Jahreshauptversammlung beim Regenbogen legten nach 20 Jahren ehrenamtlicher Tätigkeit, davon 13 Jahre Vorstandsarbeit, die Vorsitzende I. Plünnecke, der Schriftführer W. Brinkmann und nach 2 Jahren der 2. Vorsitzende S. Hessing, ihre Ämtern nieder. In dieser Zeit konnte der Verein Regenbogen 750.000 Spendengelder für krebskranke Kinder und deren Angehörige, unter anderen an die medizinische Hochschule in Hannover und die Nachsorgeeinrichtung auf der Insel Sylt weiterleiten.

Bei der anstehenden Neuwahl wurde Gerhard Besser, bisher Kassenwart, zum Vorsitzenden gewählt. Zur Stellvertreterin wurde Kornelia Rentz gewählt. Der Vorstand wird komplettiert durch die Kassiererin Antje Matiszik, die Schriftführerin Saskia Hollemann und die

Beisitzer Sabine Mauri, Sabine Matiszik und Marcus Schwarz.

Der neue Vorstand bedankt sich bei den ausgeschiedenen Mitgliedern für ihren Einsatz bei den vielfältigen Aktivitäten.

Der „Regenbogen“, Verein zur Förderung und Unterstützung krebskranker Kinder versucht in vielen Bereichen zu helfen.

Wir sind bemüht, den Alltag auf den Kinderkrebsstationen und in den Rehakliniken für die Kinder und ihre Familien möglichst angenehm und abwechslungsreich zu gestalten.

Außerdem unterstützen wir die wissenschaftliche Forschung, da



Gneisenastr. 7, 31141 Hildesheim  
Tel. 0 51 21/8 39 81

### Unsere Leistungen:

- Prothetik (Hochwertiger Zahnersatz)
- Ästhetische Zahnheilkunde
- Implantologie
- Lasertherapie
- Behandlung von Angstpatienten (Vollnarkose)
- Kieferorthopädie
- Kinderzahnheilkunde

Wir würden uns freuen, Sie in unserer Praxis begrüßen zu dürfen.  
Terminvereinbarung telefonisch



FARBIG DRUCKEN OHNE  
SICH SCHWARZ ZU ÄRGERN

REFILL24

Wir befüllen Ihre Druckerpatronen  
Sparen Sie bis zu **80%** Druckkosten!

Refüllungspreise



Xerox - Brother - Olivetti - Minolta - Samsung und noch viele mehr!

## Druckertankstelle-Hildesheim

Wollenweberstr. 25 | 31134 Hildesheim | Telefon 05121/9990207  
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 10 - 18 Uhr | Sa. 10 - 14 Uhr



diese für die Zukunft unserer Kinder besonders wichtig ist.

Der Verein Regenbogen bedankt sich auf diesem

Marcus Schwarz; hinten von links: Saskia Hollemann, Sabine Mauri, Gerhard Besser, Sabine Matiszik, Kornelia Rentz

Wege recht herzlich bei allen seinen Spendern für die großzügige Unterstützung.

Auf dem Foto vorn von links: Antje Matiszik,

**Rust & Schulz** §§  
Rechtsanwalt & Steuerberater  
und vereid. Buchprüfer

Rechtsanwalt: Arbeitsrecht Erbrecht Familienrecht Straßenverkehrsrecht Unternehmens-/ Existenzgründung Wirtschafts- u. Unternehmensberatung	Steuerberater u. vBP: Buchprüfung Jahresabschlüsse Steuererklärungen Sachverständigen- u. Treuhänderarbeiten
---	---

Bahnhofsallee 17 · Hildesheim / Tel. 10 20 512 · Fax: 10 20 513  
e-Mail: info@kanzlei-hildesheim.de · www.rust-schulz.de

*Internetservices Cornelia Friedrich*  
Internetmarketing & Webdesign  
E-Mail-Marketing & Social Media

Sachsenring 46  
31137 Hildesheim  
Telefon: 05121/889737  
E-Mail: kontakt@internetservices-friedrich.de  
Internet: http://www.internetservices-friedrich.de

ARCHITEKTUR + INGENIEURBÜRO  
**architektengruppe ZINGEL**  
Dipl.-Ing. Engelke + Dipl.-Ing. Kühl

☎ 0 51 21 - 16 87 20 ☎ 3 52 00  
Am Flugplatz 7 · 31137 Hildesheim  
[www.architektengruppezingel.de](http://www.architektengruppezingel.de)  
[mail@architektengruppezingel.de](mailto:mail@architektengruppezingel.de)

Gemeinschaftliches Wohnen  
im Michaelisviertel – Alter Markt

**LEBENSRAUM**  
www.lebensraum-hildesheim.de

**gbg**  
wohnen  
in Hildesheim

**X Neubau: JETZT MIETEN!**

**Einfach Wohnsinn!**

Bezugsfertig Anfang 2011  
Tel. (05121) 967-174 · [www.gbg-hildesheim.de](http://www.gbg-hildesheim.de)

## Projekttag Wiedereinstieg

Kontakt: Walburga Eishauer – Tel.: 05121-74 15 11 – [walburga.eishauer@gmx.de](mailto:walburga.eishauer@gmx.de)

Die Projekttag fokussieren die Stärkung der Selbsthilfekräfte durch Erkennen eigener Potenziale und Erweiterung der individuellen Kenntnisse und Handlungsspielräume als Voraussetzung für den Wiedereinstieg in das Erwerbsleben für Frauen aus Drispstedt und der Nordstadt.

Die Umsetzung erfolgt durch verschiedene Einzelprojekte:

– **Individuelle Beratung zum Wiedereinstieg in das Erwerbsleben und zur beruflichen Selbstständigkeit**

– **Gesundheitstraining und Stärkung der Persönlichkeit:**

Wing Tsun, Bauchtanz, Individuelle Stil- und Farbberatung, Physiognomik-Stärken erkennen und ausbauen

– **Handwerkliche und technische Fähigkeiten:**

Autopannenhilfe, Fahrradpannenhilfe

– **Angebot zur Umsetzung von individuellen Fertigkeiten in Ergänzung zur Beratung zur berufl. Selbstständigkeit:**

Nähen von Taschen etc. aus aussortierter Kleidung (z.B. Taschen aus Samthosen und Blusen), Erfolgreich bei ebay verkaufen

– **Kreative Tätigkeit:**

Schmuckherstellung

Termin: 13.–15. September, ganztägig (mit Kinderbetreuung) Alle Angebote sind kostenfrei.

Anmeldung vorab oder am 13., 14., 15. 9. ab 8.30 Uhr im Familienzentrum Maluki oder bei Walburga Eishauer.

*Anm. der Redaktion : Die Veranstaltungen liegen zwar mitten im Verteilzeitraum des Nordstädters, trotzdem haben wir uns auf Bitten der Veranstalterin entschlossen, sie mit in die Zeitung zu nehmen, auch wenn sie nur einen Teil der Leser rechtzeitig erreicht.*

## PROSPEKTVERTEILUNG

### Werbeagentur Axel Fuchs

Elzer Straße 99  
31137 Hildesheim  
Telefon (05121) 23947  
Telefax (05121) 2086770  
eMail:  
[werbeagentur-fuchs@t-online.de](mailto:werbeagentur-fuchs@t-online.de)

Tag und Nacht  
erreichbar!

**765120**

Steuerwalder Straße 7 u. 32 • 31137 Hildesheim

## Pia gegen zehn Jungs

Deutsche Lackierermeisterin  
kommt aus Hildesheim



Überzeugte mit Leopardenmuster: Pia Hetzel ist beste deutsche Lackierermeisterin.

Auto-begeisterte Mädchen? Gibt es. Auto-begeisterte Mädchen, die eine Fahrzeuglackierer-Ausbildung absolvieren? Auch. Aber es gibt nur ein autoverrücktes Mädchen, das auch noch die deutsche Lackierermeisterschaft gewonnen hat: Pia Hetzel aus Hildesheim.

Mit ihrer Leidenschaft für Autos ist Pia Hetzel eine Exotin in der Männerwelt: Sie ist das erste Mädchen überhaupt, das sich für eine Lackiererlehre beim Autohaus Dost entschieden hat. Im Anschluss an ihre Gesellenprüfung 2009 nahm die 22-Jährige an einem bundesweiten Leistungswettbewerb ihres Handwerks teil – Pia gegen zehn Jungs!

Das Thema: „Restaurant Serengeti“. Die Aufgabe umfassend: „Ein Restaurantbetreiber in einem Zoo möchte Lackierungen für die Türen seiner Betriebskraftfahrzeuge, für eine Werbetafel sowie für die Tischplatten von Bistro-Tischen. Alles sollte einheitlich sein“, erklärt Hetzel.

Vier Wochen durfte sie im Betrieb für den Wettbewerb trainieren. Und das hat sich gelohnt: Mit Leopardenmuster und einem Massai-Krieger im Wüstensand überzeugte sie die Jury von ihrem Können und ihrer Kreativität. Am 01. September startet die Siegerin zu einer Reise nach Finnland – das ist ihr Gewinn.

„Wir sind alle stolz auf Pia. Sie ist eine Bereicherung in unserem Unternehmen“, sagt Lars Kyling, Ausbilder und Chef von Pia Hetzel bei Dost.

Bestattungen  
**ABTMEYER**  
mit Jens K. Richter

765120

Steuerwalder Straße 7 u. 32 • 31137 Hildesheim

# VERBOTEN GÜNSTIG



[www.verboten-guenstig.de](http://www.verboten-guenstig.de)

## Ein Fall für die Preis-Polizei!

Volkswagen, Audi und VW Nutzfahrzeuge – bei DOST  
jetzt verboten günstig.

Ab sofort: Fertigmachen zum Zugriff!



# DOST

## Mehr Vielfalt im Rathaus

Im Hinblick auf die Kommunalwahlen 2011 fand Freitag, 27. 8., im Hildesheimer Rathaus eine Informationsveranstaltung statt, die insbesondere Bürger aus anderen Ländern ermutigen soll, sich in die Kommunalpolitik unserer Stadt einzumischen.

Auch die Ratsfrau Christiane Szczes war als Vertreterin



der Liberalen zu Gast auf dem Podium und wies insbesondere auf die Problemstellung hin, wie Beruf und Politik unter einen Hut zu bringen sind.

Große Einigkeit bestand über die Motivation politischen Engagements: Kommunalpolitik ist die Basis des Funktionierens unserer Gesellschaft. Hier kann der politisch Aktive unmittelbar die Auswirkungen seines Handelns in seiner Stadt/Gemeinde spüren.

*Christiane Szczes beim Podium „Mehr Vielfalt ins Rathaus“*

**Wo jeder alles  
Unser Nordtisch  
sagen und fragen kann!**

Unseren ersten Stammtisch wollen wir  
mit Euch  
**am Freitag, den 17. September**  
um 19 Uhr  
in der Gaststätte Nordkamp  
(Richthofenstr. hinter der RBG)  
mit einem kleinen Imbiss

**Laßt uns thematisieren,  
was Euch interessiert!**

Um planen zu können bitten wir  
Euch um eine Rückmeldung unter 05121-52535/  
evelyn@kaestnerhaus.de

Wir freuen uns auf Euch  
Deine, meine, unsere SPD Nordstadt  
c/o: Evelyn Kästner, Ratsfrau

## Weiter geht es mit den Nordstädter Straßennamen

Dr. Hartmut Häger, Vorsitzender der Hildesheimer SPD- Ratsfraktion, hat sich intensiv mit den Hildesheimer Straßennamen beschäftigt.

*Mit der Geschichte der Nordstädter Straßennamen haben wir Sie in der letzten Zeit vertraut gemacht und möchten nunmehr das ABC der Nordstädter Straßennamen beenden.*



### Lilienthalstraße

Datum: 1936

Stadtteil: Nordstadt (31137)

Länge: 0,299 km

Erläuterung: So wurde 1936 die frühere Pestalozzistraße nach dem Pionier des Flugwesens Otto Lilienthal (23. Mai 1848 in Anklam, gest. 10. August 1896 in Berlin) umbenannt. Lilienthal stürzte bei einem Versuch mit einem Eindecker ab und erlitt tödliche Verletzungen.



### Lilly-Reich-Straße

Datum: 21.8.1995

Stadtteil: Nordstadt (31137)

Länge: 0,365 km

Erläuterung: Bauhausarchitektin und Innenarchitektin, geb. 6. Juni 1885 in Berlin, gest. 14. Dezember 1947 in Berlin. Als erste Frau im Vorstand des Deutschen Werkbundes (1920). Leiterin der Webereiabteilung am Bauhaus in Dessau. Gemeinsame

Arbeiten mit Mies van der Rohe seit 1924. Lehrauftrag an der Hochschule für Bildende Künste, Berlin, von 1945 bis 1947.



### Ludolfingerstraße

Datum: 11.1.1911

Stadtteil: Nordstadt (31137)

Länge: 0,310 km

Erläuterung: Dem sächsischen Geschlecht der Ludolfinger entstammten die Herzöge von Sachsen gegen Ende der Karolingerzeit.



### Ludwigstraße

Datum: 10.5.1905

Stadtteil: Nordstadt (31137)

Länge: 0,121 km

Erläuterung: Benannt nach Ludwig dem Frommen (geb. Juni/August 778 in Chasse-neuil, gest. 20. 6. 840 in Ingelheim), deutscher König und Kaiser von 814 bis 840, verlegte das Sachsenbistum, das sein Vater Karl der Große für Elze vorgesehen hatte, um 815 nach Hildesheim.

Quelle:

Hartmut Häger, Hildesheimer Straßen, Hildesheim : Gerstenberg, 2005. Abdruck der zum Teil überarbeiteten und ergänzten Texte mit Erlaubnis des Verfassers.

Fotos: Die Redaktion



**Dorow Bestattungen**

Hildesheim Peiner Str. 15    Telefon 0 51 21 - 2 98 44 70  
Bockenem Bönner Str. 14    Telefon 0 50 67 - 69 80 20



- Hausbesuche
- Krankengymnastik
- man. Lymphdrainage
- PNF
- Manuelle Therapie
- KG nach Schroth
- Fango/Heißluft
- Massage
- Schlingentisch
- Elektro-/Ultraschalltherapie
- Eistherapie
- Aromamassage
- ALLE Kassen & Privat

Öffnungszeiten:  
Montag – Freitag  
8.00–13.00 Uhr,  
14.00–18.00 Uhr  
Weitere Termine  
nach Vereinbarung.

Peiner Str. 8 · 31137 Hildesheim  
Tel. 051 21 / 29 42 760  
Parkplätze vorhanden (auch barrierefrei)

## Frauen haben in Hildesheim eine Stimme

Ratsfrau Bernhardine Schröer-Suray besuchte Rita Thönelt, die Chefin der Frauenredaktion „Antonia“ von Radio Tonkuhle, dem Hildesheimer Radiosender auf Kanal 105,30:

**Schröer-Suray:** Wer ist „Antonia“, was macht „Antonia“, wie begann es?



**Thönelt:** Antonia ist die Frauenredaktion für eine Magazinsendung bei Radio Tonkuhle, „Antonia e.V.“ ein Verein von Frauen für Frauen. Wir machen auch eine Frauenzeitung. Begonnen hat alles vor 6 Jahren mit dem VHS-Kurs:“

Frauen ins Radio „12 Frauen gründeten die Frauenredaktion bei Radio Tonkuhle und produzierten ANTONIA, ein Magazin von Frauen, nicht nur für Frauen. Nachdem wir die Technik beherrschten, wollten wir mehr. Inzwischen gibt es das Sonntagsfrauenprogramm mit 8 verschiedenen Sendungen.

In der Sendung „Frauen, die sich trauen“ stellen wir zum Beispiel Frauen in und um Hildesheim vor.

Da wir ehrenamtlich arbeiten, gründeten wir 2010 den Verein „Antonia e. V., um Frauen fördern zu können, die sich engagieren. Die Zeitung ANTONIA gibt uns zusätzlich die Möglichkeit, auf Frauen aufmerksam zu machen oder Frauenthemen zu

erörtern. Unsere 2009 eröffnete Geschäftsstelle in der Andreaspassage soll u. a. zur Kommunikation beitragen.

**Schröer-Suray:** Welche Schwerpunkte setzen Sie in Ihre Arbeit und welches Ziel verbinden Sie mit Ihrem Engagement?

**Thönelt:** Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, Frauen mehr Öffentlichkeit zu geben und ihre Fähigkeiten zu stärken. Hildesheim kann auf viele engagierte Frauen zurückgreifen, und diesen wollen wir eine angemessene Öffentlichkeit geben.

Andererseits können Frauen bei uns allein durch ihr Mittun sehr viel lernen und Selbstvertrauen gewinnen. Dieses wird ihnen helfen, sich auch in anderen Bereichen mutig einzusetzen.

**Schröer-Suray:** Kann jede Frau mitarbeiten? An wen kann sie sich wenden?

**Thönelt:** Tatsächlich freuen wir uns gerade jetzt über Zuwachs, da wir so viele Möglichkeiten haben, Jede Frau ist willkommen. In der Vielfalt der Charaktere liegt doch die Würze. Mit Toleranz und etwas Einfühlungsvermögen kann gerade aus einer unterschiedlichen Gruppe eine tolle Gemeinschaft entstehen.

**Schröer-Suray:** Ihre persönlichen Wünsche sind ...?

Dass ich durch meine Arbeit, die im Moment immer an erster Stelle steht, die mich sehr beansprucht, aber auch fesselt, nicht den Blick für den Menschen neben mir verliere, ich ungerecht handle oder Dinge sage, die andere verletzen.

**Schröer-Suray:** Vielen Dank für das informative Gespräch und weiterhin viel Erfolg bei Ihrer Arbeit.



September 2010  
 19.09.10 – 09.30 Uhr **Antonias Musikfrühstück, Michael Flatley**  
 19.09.10 – 12.00 Uhr **Antonia, die Sonne**  
 26.09.10 – 09.30 Uhr **Frauen, die sich trauen, Ilona Bodden**  
 26.09.10 – 20.00 Uhr **Gitterton, die Sendung aus der JVA, Vechta Abt. Hildesheim**  
 Jeden Montag um 10.00 Uhr, nach den Weltnachrichten, **die Frauenpowerzeit** bei Radio Tonkuhle auf 105,3 + 97,85 im Kabel

## Ehrenamtliche Mitarbeit bei zeitreich



Angefangen hat alles vor ca. zwei Jahren. Damals erzählte mir Pfarrer Daniel Konnemann das 1. Mal etwas über die Idee der Nachbarschaftshilfe im Norden Hildesheim und über **zeitreich**. Es war ja noch alles im Aufbau. Da ich aus dem Bürobereich komme und zur Zeit Mama und Hausfrau bin, fragte mich Pfarrer Konnemann, ob ich Frau Scholz im Büro helfen könnte. Seit Januar 2009 bin ich ehrenamtlich im Büroteam von **zeitreich** dabei.

So manche Stunde habe ich im Büro gegessen und Tabellen und Listen angelegt, Gespräche mit Hilfe-

suchenden und zeitreich-Mitarbeitern geführt und es macht immer wieder Spaß. Der Umgang mit den Menschen, den anderen zeitreich-Mitarbeitern und sämtliche Veranstaltungen, die wir mitorganisieren ist für mich eine wunderbare



Isabel Rode

Immer wieder bestätigen Menschen, die ehrenamtlich tätig sind: Ehrenamtliches Engagement hilft nicht nur anderen, sondern dient dem eigenen Wohlbefinden. Joachim Gauck am 4. September beim Ehrenamtlichentag der Ev.-luth. Landeskirche Hannover: „Unsere Psyche belohnt uns, wenn wir uns einmischen, nicht wenn wir uns wegschleichen. Glück kommt vom Geben dessen, was wir haben.“ Wir laden ein in den Laden: Mischen Sie sich ein! Bringen Sie sich ein mit Zeit und Ideen und ihren Gaben – geben Sie, was Sie haben...



**zeitreich**  
 Ökumenische Nachbarschaftshilfe im Norden Hildesheims  
 im Nachbarschaftsladen, Sachsenring 54  
 Bürozeiten:  
 Mo + Mi 10–12 Uhr und Di + Do 15–18 Uhr  
 Tel. 05121-2853480  
 Email: info@zeitreich-hi.de  
 Unser Spendenkonto: Kirchenamt Hildesheim, Konto: 31503 BLZ: 250 501 30  
 Zweck: „zeitreich“ (Bitte Name und Anschrift angeben)

# Mit Spielzeug sich und anderen helfen

„In Deutschland lebt ein großer Teil der Kinder in materieller Not“. Zu dieser Einschätzung kommen sowohl die UNICEF, das Deutsche Institut für Wirtschaftsforschung als auch die Arbeitsgemeinschaft der Kinder- und Jugendhilfe in diversen Publikationen im Jahr 2008.

Zwei Jahre später hat sich daran wenig geändert. Um hier ei-

zigem, sozialem Charakter. In Zusammenarbeit mit der DEKRA Akademie GmbH und dem Job Center Hildesheim wurde die Toys Company gegründet. Bundesweit gibt es jetzt über 70 Standorte.

Gestartet wurde in Hildesheim mit 30 Mitarbeitern, die am 1. 3. 2010 aufgrund der erhöhten Nachfrage auf 50 Mitarbeiter aufgestockt wurden.

sieren und verwalten sich selbst. Es gibt eine Verwaltung, eine Marketingabteilung, eine Werkstatt und ein Lager.

In den letzten Monaten wurde ein Netz von Spielzeugsammelboxen im Landkreis Hildesheim etabliert, das regelmäßig abgefahren wird. Standorte der Sammelboxen befinden sich zur Zeit in vielen Gemeinden und Kindergärten.

Sprichwörtliche Mengen an Stoff- und Kuscheltieren gelangten über die AWO bis nach Bosnien, an die Nordseeküste oder wurden in den Kliniken bzw. Kindergärten Hildesheims abgegeben.

Insgesamt 600 gereinigte Stofftiere gingen an das St. Bernward Krankenhaus in Hildesheim und wurden in 3 Einzelaktionen ausgeliefert.

Mehrmals wurden Kinder-Gesellschaftsspiele sowie Jugendbücher an das Ameos-Klinikum Hildesheim geliefert.

Bereits 2x erfolgte eine Auslieferung von Spielen und Rädern an den Röderhof.

Mehrere Spiele wurden an das SOS-Mütterzentrum Salzgitter ausgeliefert.

Stofftiere wurden über das Frauenhaus Hildesheim in das Frauengefängnis Godehardi geliefert.

Ebenso hat die AWO Hildesheim von uns mehrere Spiele und einen Transporter voll mit Kuscheltieren für die Kindergärten im Landkreis und Einrichtungen der AWO Sylt/Langeoog und im Harz bekommen.

Zusätzlich wurden Spielgeräte und Bücher der AWO-Behinderten-Betreuung zugeführt.

Kistenweise Jugend- und Kinderbücher gingen an diverse Hildesheimer Kindergärten und das Frauenhaus Hildesheim.

Ein Erfolg war auch das diesjährige 1. Kinder- und Sommerfest Anfang Juni. Zahlreiche Gewinnspiele, Hüpfburg, Torwand und andere kleine Spezialitäten lockten an zwei Tagen zahlreiche kleine und große Besucher in die Kruppstraße 16 nach Bavenstedt, dem Standort der Toys Company Hildesheim. Hier in der Kruppstraße können Bedürftige auch gegen Vorlage eines Sozialhilfe- bzw. eines ALG 2 Bescheides Werktags in der Zeit von 9 Uhr–15.30Uhr, kostenlos Spielzeug und Bücher bekommen, Telefon 051 21-2068743.

Web: hildesheim.dekra-toyscompany.com. Gleich anschließend nach dem Sommerfest, wird schon ein neues Event geplant, dessen Hauptveranstaltungsziel es ist, die Vermittlungsfähigkeit und Jobchancen der arbeitssuchenden Angestellten zu verbessern und feste Kontakte mit Hildesheimer Un-

ternehmen zu finden. In Form dieser Messe sollen sich Unternehmen und Arbeitsuchende „beschnüffeln“ können, und wechselseitig Kompetenz entdecken um vielleicht sogar danach gemeinsame Wege zu beschreiten. Bisher konnten immerhin über 20 ehemalige Mitarbeiter eine Beschäftigung im ersten Arbeitsmarkt finden!

Zwar ist das Jahresende noch weit entfernt, aber schon beginnen erste Planungsvorbereitungen bei der Toys Hildesheim zur Durchführung des einwöchigen Weihnachtsmarktes im Dezember.

Angelehnt an den erfolgreichen Weihnachtsmarkt des vergangenen Jahres, der zusammen mit anderen lokalen, sozialen Projekten eine Woche lang durchgeführt wurde. Mitveranstalter waren der Gute Hirt, der Verein Arbeit und Dritte Welt, die Tafel, Labora, Kulturfabrik Hildesheim sowie das Jobcenter Hildesheim.

Hochrangige Gäste haben im August die Toys Company Hildesheim besucht. Am 11. 8. besuchte als erstes der SPD-Bundestagabgeordnete Bernhard Brinkmann die Toys Company. Einen Tag später statteten Frau Brigitte Pothmer (Grüne) und Staatsminister Eckhart von Kläden (CDU) der Toys ebenfalls ihren Besuch ab.

Zum Besuch von Herrn von Kläden trafen zahlreiche weitere Besucher und Gäste ein.



nen kleinen Ausgleich zu schaffen bemüht sich die Toys Company Hildesheim nun schon seit über einem Jahr mit ihren vielseitigen Aktivitäten in Stadt und Landkreis Hildesheim.

Aber auch weit über die Grenzen des Landkreises hinaus hat sich die Toys Company Hildesheim bereits einen Namen machen können.

Die Toys Company Hildesheim ist ein Projekt mit gemeinnüt-

Die Toys Companys sammeln, reparieren und reinigen gespendete Spielzeuge, um sie dann kostenlos an bedürftige Kinder und soziale Einrichtungen abzugeben. In der Toys Company arbeiten Arbeitssuchende im 2-schichtigen 6 Stundentakt und erhalten eine 1.50 Euro pro Stunde Entschädigung. Die Toys Company ist wie eine reguläre Firma in ihren Abteilungen aufgestellt. Die Mitarbeiter organi-

Neu!

## „STÄRKEN vor Ort-Sprechstunde“ im Nachbarschaftsladen

Jeden Montag von 15–17 Uhr berät Sie Frank Auracher, der Koordinator für das Programm STÄRKEN vor Ort im Nachbarschaftsladen im Sachsenring 54.

Er beantwortet Fragen zu einzelnen aktuellen Projekten und nimmt Ihre Ideen für zukünftige Projekte auf.

Bei dem Programm geht es um die Förderung von Frauen, die z.B. nach der Babypause wieder einsteigen wollen oder sich beruflich neu orientieren möchten. Gleichmaßen werden Jugendliche darin unterstützt, nach der Schule einen Ausbildungs- oder Arbeitsplatz zu finden, ohne viele „Warteschleifen zu drehen“.

Aktuell finden z.B. vom 13–15.9. im Familienzentrum MaLuKi Projekttag „Wiedereinsteigen – Schritt für Schritt“ statt. Bei Interesse wenden Sie sich an Walburga Eishauer - Tel.: 74 15 11

Telefonisch ist der lokale Koordinator für STÄRKEN vor Ort erreichbar unter (05121) 69 09 34.

per Mail: drispennstedt@aufwind@web.de.



So nahmen unter anderem der Oberbürgermeister der Stadt Hildesheim Kurt Machens, Ratsfrau Christa Fischer (CDU), Ortsbürgermeister Jürgen Köhn (CDU/Drispenstedt) und auch der Geschäftsführer des Job-Center Hildesheim Herr Horst Gabriel sowie Herr Hans-Peter König (Gebietssprecher Niedersachsen und Bremen der DEKRA-Akademie GmbH) an dem Besuch teil. Hiesige Pressevertreter und das Lokalradio „Tonkuhle“ begleiteten den Besuch.

Herr Peter Mecke (Projektleitung der Toys Hildesheim) begrüßte die Gäste und Herr Stephan Nicolaus (Projektleitung der Toys Hildesheim) erläuterte Zielsetzung und Geschichte der Firma. Gemeinsam wurden die Gäste durch das Haus geführt und konnten jede einzelne Abteilung begutachten und kennenlernen.

Herr von Kläden zeigte sich in einem anschließenden Gespräch erfreut über die bundesweite Einrichtung der Toys Company und steuerte einige eigene Anregungen bei.

Die Mitarbeiter der Toys Company Hildesheim empfanden die Besuche hochrangiger Politiker auch als Anerkennung ihrer persönlichen bzw. gemeinsamen Arbeit und Initiative.



# Politische Prominenz zu Besuch im Kinderhaus BLAUER ELEFANT des Deutschen Kinderschutzbundes Ortsverband Hildesheim e.V.



Der Deutsche Kinderschutzbund Ortsverband Hildesheim e.V. führt bereits seit 1996 in freier Trägerschaft für die Stadt Hildesheim die Kindertagesstätte BLAUER ELEFANT in der Steuerwalder Str. 89 in 31137 Hildesheim.

Hier werden unter der Leitung von Ilona Klein rund 70 Kinder in drei Kindergartengruppen und einer Krippengruppe betreut. Am 24.08.10 haben sich Frau Jutta Rübke, MdL und Vorsitzende der SPD im Stadtverband Hildesheim, Frau Bernhardine Schröder-Suray, Ratsfrau der SPD im Rat der Stadt Hildesheim und Mitglied des Sozialausschusses der Stadt Hildesheim, Herr Dr. Hartmut Häger, Ratsherr der SPD im Rat der Stadt Hildesheim und Fraktionsvorsitzender der SPD im Rat der Stadt Hildesheim und Herr Bernhard Brinkmann, MdB für den Wahlbezirk Hildesheim und Mitglied des Kreistages Hildesheim zu einem Besuch beim Deutschen Kinderschutzbund OV Hildesheim e.V. in der Kindertagesstätte BLAUER ELEFANT in der Steuerwalder Straße eingefunden. Der Vorstand und Mitarbeiter des DKSB OV Hildesheim e.V. stellten ihre Projekte vor und berichteten von der Inanspruchnahme der an-

gebotenen Leistungen auch unter den Aspekten der finanziellen Ausstattung. Darüber hinaus wurde auf die Veranstaltung des Weltkindertages am 20.09.10 aufmerksam gemacht, der traditionell auch in diesem Jahr wieder auf dem Ottoplatz in Hildesheim stattfindet und federführend vom DKSB OV Hildesheim e.V. organisiert wird. Nach einer lebhaften Diskussion zwischen den Vertretern der Politik und den Praktikern der Kinderschutzarbeit wurde festgestellt, dass die Abläufe der einzelnen Projekte durch eine noch zu optimierende Vernetzung mit weiteren regionalen Trägern auf diesem Feld der ehrenamtlichen Tätigkeit verbessert werden kann. Der Deutsche Kinderschutzbund in Hildesheim wird sich bemühen in diesem Sinne initiativ zu werden, um bei zukünftig immer knapper werdenden Ressourcen der staatlichen Stellen für diese so wichtige Aufgabe des Kinderschutzes in der Region Hildesheim, auch zukünftig im Rahmen seiner Möglichkeiten einen außerordentlichen Beitrag leisten zu können. Die Fortsetzung dieser Gesprächsrunde ist für das nächste Jahr vorgesehen.

**GI-Rack GmbH** Sanitär – Heizung

- Gas-, Öl-Heizung
- Fußbodenheizung
- Wartung Öl-, Gasheizung
- Sanitäre Anlagen
- Installationen für Wasser und Gas
- Solartechnik
- Brenntechnik

Heinrichstraße 13 · 31137 Hildesheim · Telefon 05121/52576

**www.hi-familie.de**  
Die Infoadresse für Familien

**PFLEGEN MIT HERZ**

Mühlenstr. 24 · 31134 Hildesheim  
Telefon 0 51 21 / 20 40 9-0  
www.caritas-magdalenenhof.de

**M. Magdalenenhof**  
Caritas Senioren- und Pflegeheim

- ganzheitliche Pflege
- Kurzzeitpflege
- Demenzenbetreuung
- Seelsorge
- Citynah mit großem Garten

Steuerwalder Str. 18 · 31137 Hildesheim  
Telefon 0 51 21 / 20 66 0-3  
www.caritas-teresienhof.de

**T. Teresienhof**  
Caritas Senioren- und Pflegeheim

Fordern Sie unverbindlich ausführliche Informationen an. Wir beraten Sie gern!

**nur bis 30.09.10**

Jetzt kostenlosen  
Vorsorge-Check machen  
**+ Spreewald-Spezialitäten**  
gratis dazu!

**1A Angebot**

**Damit Sie nicht ans Eingemachte müssen.**

Arbeitskraft, Gesundheit, Pflege;  
Schutz ist planbar.  
Preisgünstig, bedarfsgerecht, fair.

**Näheres dazu unter 05121 580-8010.**

**Sparkasse Hildesheim**

Clevere Elektroplanung kommt von

**Schlüter-Elektrotechnik GmbH**

Beratung, Planung und Installation von Elektroanlagen  
BK-Anlagen, DVV-T, T-Chuck, CDV-Veranstaltungen,  
Bundesschul, Video-, Sprinkleranlagen, Trennmatrizen

**EIB** - Anlagen für mehr Wirtschaftlichkeit und Energieeffizienz

**Tel. (0 51 21) 5 24 75**

Postfach 10 · 31137 Hildesheim · Fax 05121 52475  
www.schlueter-elektrotechnik.de





GEBURT.TAUFE. *Hochzeit*  
JUBILÄUM.GEBURTSTAG  
*Glückwünsche*.TRAUER  
KOMMUNION.KONFIRMATION  
DANKSAGUNGEN.UVM.

**Familienangelegenheiten  
sind Herzensangelegenheiten!**

Zu jedem Anlass die exklusive Drucksache –  
nach Ihren Wünschen individuell gestaltet. Und das  
in hochwertiger Qualität, preiswert und schnell!

Sie erhalten bei uns auch Plakate und Banner  
in Kleinstmengen, sprich Einzelexemplare!

Sprechen Sie uns an! Wir beraten Sie gern.

**Druckhaus**  **Köhler**  
**Harsum** GmbH

Druckhaus Köhler GmbH · Siemensstraße 1-3 · 31177 Harsum · Telefon (0 51 27) 90 20 4-0  
Telefax (0 51 27) 90 20 4-44 · E-Mail: [info@druckhaus-koehler.de](mailto:info@druckhaus-koehler.de) · [www.druckhaus-koehler.de](http://www.druckhaus-koehler.de)

täglich  
ab 10:00 Uhr  
geöffnet

# Mini Mumm Bier- & Raucherlounge

Schuhstraße 51  
31134 Hildesheim  
Telefon 01 78-856 84 03ehemals  
„Pütt vom Grill“  
und  
„Le Journal“Mittwoch  
Freitag  
Samstag

1 Flasche

von 18.00–23.00 Uhr  
ab 20.00 Uhr Ü-30-Party  
von 20.00 Uhr–23.00 Uhr  
Damen

1-€-Abend

Pro Pärchen 1 Freigetränk

All-Inclusive-Getränke

Herren

20,- €

Wodka Moskovskaya + endlos Bitter Lemon oder O-Saft ..... **35,- €**

Ein Fest für die ganze Familie:

## „Sommer in der Nordstadt“ 2010



Bereits zum fünften Mal lud der CDU-Ortsverband Nordstadt die Bürgerinnen und Bürger unseres Stadtteiles zum Familienfest auf den Ballplatz am Ende der Peiner Straße ein. Bei wieder einmal herrlichem Wetter folgten am Samstag, 21. August mehr als 200 kleine und große Nordstädterinnen und Nordstädter der Einladung und erlebten fröhliche Stunden bei Kaffee, Kuchen, Bier, Bratwürsten und Salaten. Der Vorsitzende des CDU-Ortsverbandes Nordstadt, Dr. Alexander Dylong, konnte auch die CDU-Stadtverbandsvorsitzende Dr. Eva Möllring und den CDU-Fraktionsvorsitzenden im Kreistag, Christian Berndt, herzlich begrüßen. Natürlich war unsere CDU-Ratsfrau für die Nordstadt, Doris Breidung, tatkräftig überall helfend dabei. Es blieb ihr aber auch noch Zeit für Gespräche mit den Nordstädterinnen und Nordstädter. Besonders gefreut haben wir uns über den Besuch von Ella Bartsch, der wohl ältesten, aber sehr rüstigen, Bewohnerin der Peiner Straße und Ursula Scholz von der ökumenischen Nachbarschaftshilfe „Zeitreich“.

Wie bereits in den letzten drei Jahren begeisterte der Bogensportclub Hildesheim auch dieses Mal die

Menschen. Viele machten rege von dem Angebot Gebrauch, ihr Können mit Pfeil und Bogen selbst zu erproben. Ein weiteres Highlight war das Ponyreiten für Jungen und Mädchen. Zahlreiche Kinder saßen so gern auf den Islandpferden, dass sie gleich zwei- oder dreimal ritten und wahrscheinlich spürten, „das Glück der Erde liegt auf dem Rücken der Pferde.“ Doris Breidung und Martina Reichelt schminkten zahlreiche Kindergesichter. So sprangen und spielten mehrere Draculas, Prinzessinnen und Schmetterlinge vergnügt auf dem Ballplatz herum. Auf der Hüpfburg hüpfen und tobten lustig die Kleinen. Erstmals wurden bei der Tombola 150 Preise verlost – und jedes Los gewann. Über den Hauptpreis – eine zweitägige Reise nach Berlin mit Besuch des Reichstages, die von unserem Staatsminister der Kanzlerin, Eckart von Kläden gestiftet wurde – freute sich riesig Alex Babitschew, der zu Besuch in der Nordstadt war. Auch dieses Mal war der „Sommer in der Nordstadt“ ein voller Erfolg. Wir sagen - auch auf diesem Wege - ein herzliches Dankeschön allen Sponsoren die mit Geld- und Sachspenden zum Fest beigetragen haben.

Dr. Alexander Dylong

## Wir sind noch da !!!

Wir, die SG Nordstadt leben noch, zwar nicht mehr unter der SG Nordstadt, sondern durch die Namensänderung jetzt Nordstädter SG.

Fußball wird immer noch gespielt und nicht nur Fußball, sondern es gibt seit der Neugründung auch Cheerleading und wieder Jazzdance. Nur eins stimmt uns traurig, wir haben keine Jugendmannschaft mehr, zum einem, waren zum Saisonstart nur noch sechs Kinder da und es fehlte ein Trainer und das finden wir schlimm, denn man braucht keinen Trainerschein in den Altersklassen. Es sind schon wieder neue Anfragen nach Jugendmannschaften, doch ohne Trainer geht es nicht. Es sind oft auch nicht die Eltern bereit, vom mitspielenden Kind die Verantwortung zu übernehmen, oft werden die Kinder zum Platz gebracht und später wenn überhaupt (ist schon vorgekommen und nicht nur einmal) wieder abgeholt.



Die Cheerleader bei einem Auftritt in der Berufsschule Steuerwalderstraße.

Doch nun zum heutigen Stand: Zurzeit spielen zwei Herrenteams die 1. Herren in der 2. Kreisklasse

und die 2. Herren in der 3. Kreisklasse.

Die Herren trainieren am Dienstag und am Donnerstag jeweils ab 18.30 Uhr auf dem Sportplatz am Flughafen in der Lavesstraße. Die ersten beiden Spieltage verliefen mehr recht als schlecht, denn die 1. Herren gewann ihre ersten beiden Punktspiele, nur bei der 2. Herren verlief es umgedreht. Hier wird auch noch Verstärkung gesucht. Also, auf Nordstädter, helft uns.

Die Cheerleader sind zurzeit in zwei Gruppen unterteilt, zum einen die kleine im Alter von 6–9 Jahren, Training ist hier mittwochs von 17.00–18.30 Uhr und die Großen im Alter von 12–25 Jahren montags von 19.00–22.00 Uhr und mittwochs in der Zeit von 19.00–21.00 Uhr, alles in der Grundschule Nord. Und auch hier werden noch Mitglieder gesucht. Die Jazzdancegruppe trifft sich dienstags von 19.00–21.00 Uhr in der Grundschule Nord.

Des Weiteren wurde der Passivbeitrag auf 5 € gesenkt, denn gebraucht wird jedes Mitglied.

Und zu guter Letzt:

Schon jetzt formiert sich eine U 40 für die kommende Saison!

### Hier noch einige Ansprechpartner:

1. Vorsitzender

Heinz-Dieter Schell

Tel: 0175-2874779

### Sportobmann:

Arno Cuchnovs

Tel: 56704

### Trainer der Herrn:

Udo Bertram

Tel: 51 1670

oder: 0160-64972 11

Die kommenden Heimspiele der Herrenteams:

Sonntag,	26.09.2010		
Nordstadt 2	Algermissen	13:00	
Nordstadt 1	Frankenfeld	15:00	
Sonntag,	03.10.2010		
Nordstadt 2	Lühnde II	15:00	

Sonntag	10.10.10		
Nordstadt 1	Giften	15:00	

Sonntag,	17.10.2010		
Nordstadt 2	Hotteln II	13:00	
Nordstadt 1	Ruthe II	15:00	

Zuschauer sind gern gesehen !!!  
Wir freuen uns auf Ihren Besuch